



J. S. Bach (1685 – 1750)

Weihnachtsoratorium
BWV 248

Elisabeth Wimmer, Sopran
Elvira Bill, Alt
Andreas Post, Tenor
Dominic Große, Bass
Trompetenensemble Wolfgang Bauer
Handel's Company
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Rainer Johannes Homburg

MDG 902 2183-6 (2 SACDs)

222
RECORDING



LC06768

7 60623 21836 6

„Jauchzet, frohlocket!“

Es gibt kaum eine passendere musikalische Formel zum Beginn der Weihnachtszeit als das festlich vorgetragene Eingangsmotiv von Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium. In seinen sechs, den einzelnen Feiertagen zugeordneten Kantaten geht der große Thomaskantor aber weit über den reinen Jubel hinaus. Die „musikalische Predigt“ über die Geburt Christi hat Rainer Johannes Homburg mit seinen Stuttgarter Hymnus-Chorknaben jetzt neu gehalten, unterstützt von kompetenten Solisten und Handel's Company, deren barocke Opulenz im dreidimensionalen Klanggewand dieser Super Audio CD besonders gut zur Geltung kommt.

Krönung

Pauken und Trompeten markieren den königlichen Auftakt. Das vielfach preisgekrönte Trompetenensemble Wolfgang Bauer sorgt hier für prachtvolle Klangentfaltung, bevor der überaus agile Evangelist Andreas Post in das Geschehen der Heiligen Nacht entführt. Dass die Geburt des Heilands aber nicht nur für gekrönte Häupter, sondern gerade auch für die einfachen Menschen von Bedeutung ist, bringt Bach mit der zauberhaften Hirtensinfonie in der zweiten Kantate besonders anrührend zum Ausdruck.

Sehnsucht

Und dann ist da ja noch die Sache mit Tod und Auferstehung. Dass das in der Krippe schon angelegt ist, zeigt Bach mit einem Kunstgriff, der bei jedem sensiblen Hörer für Gänsehaut sorgt: Paul Gerhards Adventschoral „Wie soll ich dich empfangen“,

eigentlich zu singen auf eine Melodie von Johann Crüger, erklingt auf Hans Leo Hasslers Weise von „O Haupt, voll Blut und Wunden“, die so auch in der Matthäuspasion Verwendung findet...

Erlösung

Die protestantische Gleichwertigkeit von Predigt und Kirchenmusik hat Bach im Weihnachtsoratorium in selten erreichter Tiefe ausgelotet, jede Kantate erreicht eine eigene Verkündigung und weist eine individuelle Besetzung auf. Bei den Stuttgarter Hymnus-Chorknaben ist dieses Bekenntnis tief durchdrungener Frömmigkeit in den besten Kehlen. Historisch informiert und mit Instrumenten aus der Entstehungszeit begleitet, entfaltet der meisterhafte Knabenchor eine weihnachtlich-innige Stimmung, der man sich nicht entziehen kann.

bereits erschienen:

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Johannes-Passion BWV 245
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Handel's Company
Rainer Johannes Homburg
MDG 902 1985-6 (SACD)

Johann Adam Hiller (1728-1804)

Jauchzet dem Herren, alle Welt
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Handel's Company
Rainer Johannes Homburg
MDG 902 1876-6 (SACD)